LANDESTALSPERREN-
VERWALTUNG

Freistaat
SACHSEN

**Verantwortung für Sachsens Gewässer und Stauanlagen -
Eine Tätigkeit in der Landestalsperrenverwaltung**



Wasserspeicher Rötha / © Landestalsperrenverwaltung Sachsen / Fotograf: Albrecht Holländer

Die Landestalsperrenverwaltung gehört zum Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft und verfügt über ca. 850 Beschäftigte. Sie betreibt, bewirtschaftet und verwaltet die landeseigenen Stauanlagen zur Bereitstellung von Rohwasser für die Trink- und Brauchwasserversorgung, zum Hochwasserschutz und zur Niedrigwasseraufhöhung und ist verantwortlich für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer 1. Ordnung und der Grenzgewässer.

Wir suchen für den **Betrieb Elbaue/Mulde/Untere Weiße Elster** im Bereich der **Flussmeisterei Grimma** mit Sitz in 04687 Trebsen zum **nächstmöglichen Termin** einen

Anlagenwart (m/w/d).

Kennziffer B60.279/26

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Tätigkeiten:

- Betrieb, Wartung, Instandhaltung und Instandsetzung von wasserwirtschaftlichen Anlagen der Flussmeisterei (Wehre, Siele, Pegel, Deiche, Schöpfwerke)
- Bauwerkskontrollen sowie Funktionsproben einschließlich vorhandener EMSR-Technik
- Führen von LKW, Zug- und Baumaschinen (Radlader, Bagger, Mähtechnik usw.)
- operative Hochwasserabwehr an landeseigenen Anlagen sowie Mitwirkung an der Schadensbeseitigung

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Mechatronik, Anlagen- oder Industriemechanik bzw. Wasserbau oder eine vergleichbare Qualifikation
- Motorkettensägeschein, Freischneiderberechtigung sowie Kenntnisse in der Bedienung von Baumaschinen und Gewässerunterhaltungstechnik
- Grundkenntnisse in Hydraulik und Kenntnisse im MAG-Schweißen, Elektrodenschweißen, Brennschneiden sowie die Befähigung zur Bedienung flurgesteuerte Portal- und Ladekrane sind wünschenswert
- gesundheitliche Eignung für körperliche Belastungen entsprechend des o. g. Aufgabengebietes
- gute Computerkenntnisse (Windows, MS-Office)
- Führerschein Klasse B, C/CE und wünschenswert Gabelstapler

Daneben werden Zuverlässigkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, handwerkliches Geschick und eigenverantwortliches Handeln vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse vom Schul- sowie Berufs-/Studienabschluss, Arbeitszeugnisse und sonstige Befähigungs- und Fortbildungsnachweise) unter der

Kennziffer B60.279/26

bis 23.11.2026 (Posteingang)

an die
Landestalsperrenverwaltung
des Freistaates Sachsen
Referat 11 – Personal und Organisation
Postfach 10 02 34
01782 Pirna

bzw. bevorzugt per E-Mail an:
Jobs@ltv.sachsen.de
(Anlagen bitte in eine PDF-Datei zusammenfassen).

Sollten Sie bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sein, bitten wir Sie zusätzlich, Ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Puschendorf, Telefon 03501/796 135, gern zur Verfügung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Alle aktuellen Jobs finden Sie auf unserer Webseite:
wasserwirtschaft.sachsen.de

Scannen Sie den QR-Code oder folgen Sie uns auf Instagram: #ltv_sachsen

- das Angebot eines JobTickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen
- die attraktiven Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, wie z.B. 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung, zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12., vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersversorgung

Die Stelle ist zunächst befristet zu besetzen. Das Entgelt bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt je nach Eignung, Leistung und fachlicher Befähigung bis zur Entgeltgruppe 5 des TV-L. Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen – Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen – werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.